



Flötenkonzert in der reformierten Kirche Arlesheim

Triosonaten von Johann Sebastian Bach

Arlesheimer Freunde der Querflöte haben die grosse Freude, Sie diesmal bereits im Mai zu einem Flötenkonzert einladen zu können. Am Sonntag, 7. Mai 2006 von 17.00 bis 18.15 Uhr wird in der reformierten Kirche Arlesheim Flötenmusik aus dem Barock erklingen - siehe Inserat. Bitte beachten Sie, dass das Konzert auch am folgenden Donnerstag, 11. Mai 2006 um 19.30 Uhr im Münstersaal im Bischofshof in Basel aufgeführt wird. Die Musiker spielen Triosonaten von Johann Sebastian Bach. Das letztjährige Bach-Konzert hat so viel Anklang gefunden, dass wir uns leicht entschliessen konnten, noch einmal Bach zu spielen. Wir haben die Triosonaten auf CD aufgenommen. Wenn alles klappt, sollte die CD am Konzert erhältlich sein.

Mit Stolz dürfen wir Ihnen einmal mehr unsere Flötisten und die Cembalistin vorstellen: Charles-Joseph Bopp, dessen grosses Schaffen von seiner herausragenden Stellung unter den zeitgenössischen Schweizer Flötisten zeugt und Stefanie Bossard, die mehrmalige Fasnachts Pfeiferkönigin Junge und Arlesheimer Nachwuchsflötistin. Die Flötisten werden von Marion Bopp-vom Bruck am Cembalo begleitet, die auf eine hervorragende internationale Konzerttätigkeit blicken kann.

Das Konzert wird uns Triosonaten von Johann Sebastian Bach präsentieren, der wohl mit zu den herausragendsten und populärsten Komponisten des Barocks zählt. Besonders reizvoll ist dabei, dass alle bekannten Flöten-Triosonaten von Bach in einem Konzert interpretiert werden und vor allem auch dass die Triosonaten in D-Dur und in G-Moll vom Vater von Charles-Joseph Bopp, dem hervorragenden Flötisten Joseph Bopp, rekonstruiert und für Flöte eingerichtet wurden. Die Triosonaten zeugen von Bachs schier unerschöpflichem Einfallsreichtum. Erleben Sie mit uns einen stimmungsvollen Sonntagabend. Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen, der Gelegenheit bietet, die Musiker persönlich kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch. Eintritt frei, Kollekte.

Dr. Andreas Bossard

Arlesheim, 17. März 2006